

Denys Lasdun : Pläne/Werkverzeichnis

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **103 (2016)**

Heft 12: **Denys Lasdun : Erbschaften der Moderne**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-658305>

Nutzungsbedingungen

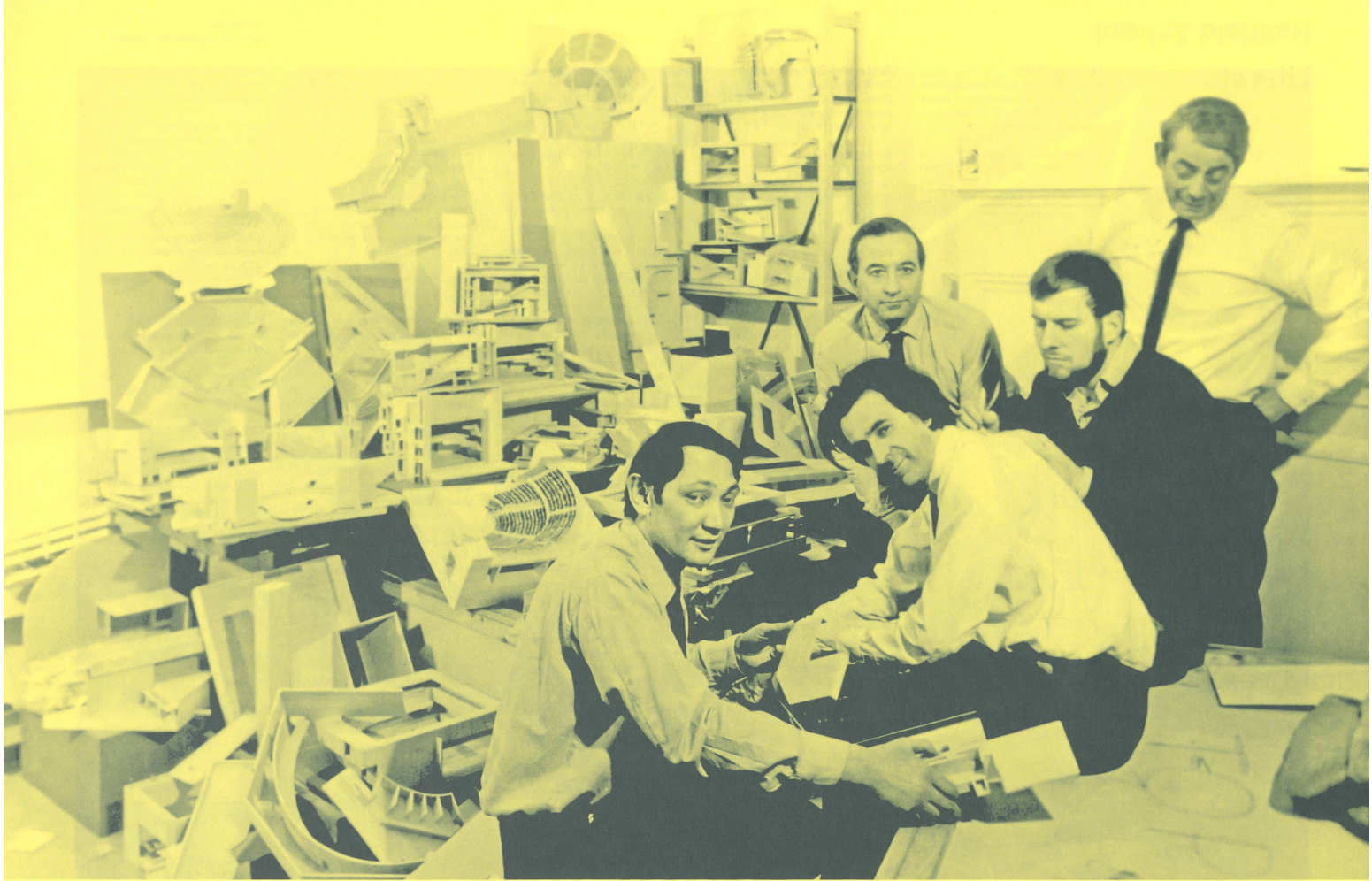
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

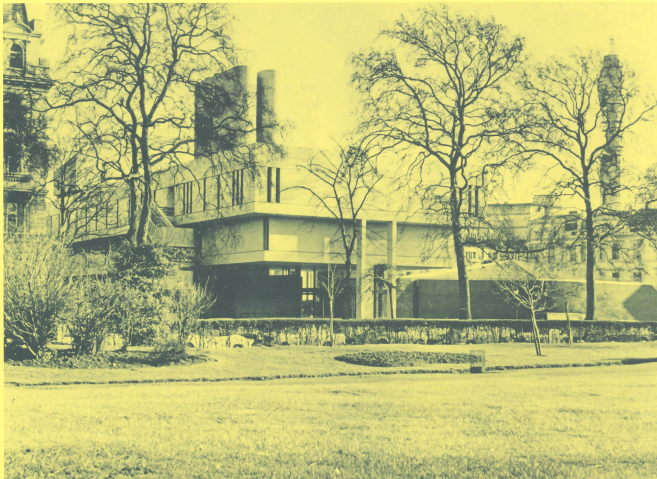
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



werk,
bauen+wohnen

Denys Lasdun
Erbschaften der Moderne

Pläne / Werkverzeichnis



Royal College of Physicians

1957-64, Regent's Park, London +1,7-20



National Theatre

1953-76, South Bank, London +5,8-16



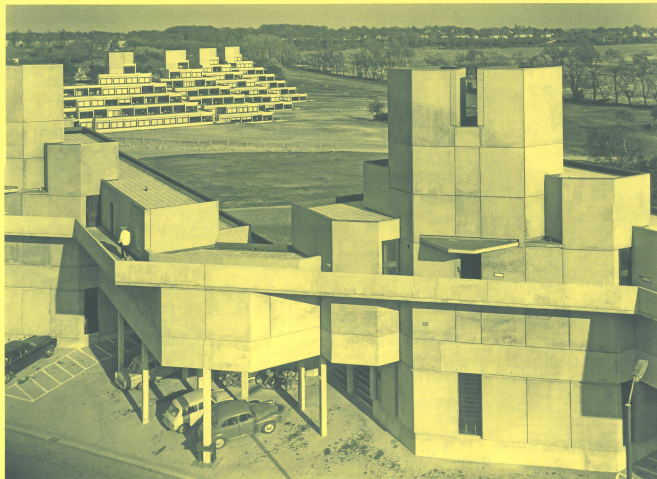
Keeling House

1953-57, Bathnal Green, London +1,30-31



Flats in St James's Place

1962-69, Westminster, London +1,23-24



University of East Anglia

1962-69, Norwich +1,28-40



Halffield School

1953-55, Paddington, London +1,34-37

Werke

- 1934 Shaw Grey, Dorset, Surrey... 1956-57 National Museum, Accra, Ghana... 1962-69 University of East Anglia, Norwich... 1983-85 Opera Bastille, Paris... 1984 Unitas and Shellington Wohnhaus an der Avenue Road... 1985-86 The RIBA Building, London... 1986-89 Bankside, London... 1989-91 The RIBA Building, London... 1991-92 The RIBA Building, London... 1993-94 The RIBA Building, London... 1995-96 The RIBA Building, London... 1997-98 The RIBA Building, London... 1999 The RIBA Building, London... 2000 The RIBA Building, London... 2001 The RIBA Building, London... 2002 The RIBA Building, London... 2003 The RIBA Building, London... 2004 The RIBA Building, London... 2005 The RIBA Building, London... 2006 The RIBA Building, London... 2007 The RIBA Building, London... 2008 The RIBA Building, London... 2009 The RIBA Building, London... 2010 The RIBA Building, London... 2011 The RIBA Building, London... 2012 The RIBA Building, London... 2013 The RIBA Building, London... 2014 The RIBA Building, London... 2015 The RIBA Building, London... 2016 The RIBA Building, London... 2017 The RIBA Building, London... 2018 The RIBA Building, London... 2019 The RIBA Building, London... 2020 The RIBA Building, London...

Literatur

- Monografien William Curtis (Hg.) A Language and a Place... Texte von Denys Lisdon The Architecture of Longfords... Literatur Allgemein Peter Dörmer, Stefan Muthauer, Concrete and Open Space... Vicky Dickinson, Sam Jacobs, Houses Westwood, A Clockwork... Laurence Staker, Roger Rowton, The History of the Invented City... Eben Harwood, James D. Jones, Engineers and Architects... Owen Hatherly, Milton Mandelstam, Winchester 2008... Owen Hatherly, A Guide to the New Works of Great Britain, London 2010... Owen Hatherly, A New Kind of Book, London 2015... Owen Hatherly, Eria Wilk, The Brutal Truth of Twentieth Century Architecture... Mark Cousins, 'New waves' goes on... Mark Cousins, Concrete Reality... Patrick Diller, Concrete Reality... Helen Oswald, Concrete Reality... Helen Oswald, Concrete Reality... Helen Oswald, Concrete Reality... Helen Oswald, Concrete Reality... Helen Oswald, Concrete Reality...

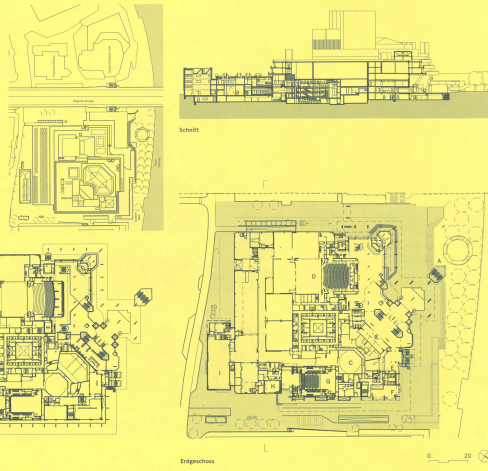
"English Heritage unterscheidet die Kategorie der Denkmale, Gräber etc. in Bäumen oder gelbem Schutz, gemäß den Graden 1 und 2"

Im Internet sind zahlreiche Dokumentationen zu London's Britain zu finden. Für alle noch fehlenden Interviews und ein Katalog von David Lidwell, gestaltet von der Architecture Association in London im Jahr 1968, siehe dazu direkt auf unserer Website: www.aia.ch

1963-76

National Theatre South Bank, London

Erst gelangen ein Skizzen im Entwurf der Stadt ist das Theater heute Teil der städtebaulichen Gesamtsituation. Prinzip im Erdgeschoss ist ein für Passagier öffentlicher Natur. Neben dem öffentlichen Theater und ein mehrere Cafés und Bars, die das Haus nach dem Prinzip von Theater-Terrassen noch weiterentwickeln. Die Außenwand des Trampolins nach außen abgeflacht, ein Learning Center integriert und die Architektur erweitert, die nur auf einer Ebene über dem Niveau des Trampolins sind. Die gesamte Ebene auf der Westseite ist mit der Innenstadt verbunden. - Bilder: 1, 8-12

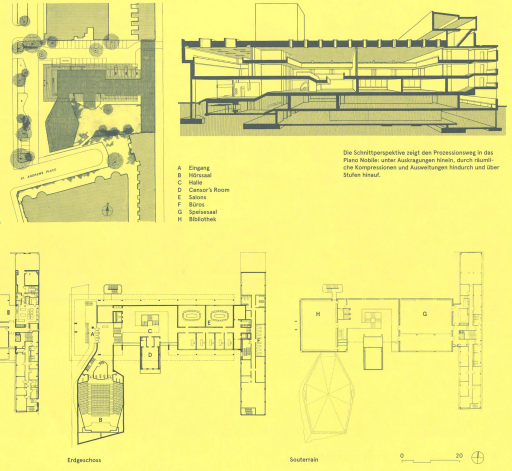


- A Eingang
- B Bühnen
- C Offener Theatre
- D öffentl. Theatre
- E Café
- F Bühne
- G Offener Studio Theatre
- H Learning Centre
- I Max Payne Centre Werkstatt
- J Bauwerkzeuge

1958-64

Royal College of Physicians Regent's Park, London

Im repräsentativen Charakter des Anwesen sind einige architektonische Gegenstände thematisiert, die eine Verbindung des alten zum Neuen darstellen. In ihrer Form ist die Gestaltung für die zukünftige Entwicklung des Anwesens, wie auch die Organisation der Struktur gegenüber Änderungen an den Gebäuden. Die Haus hat ein Erdgeschoss, das die Organisation, ist aber ohne ein offenes Haus bei Kaufhäusern, mit Möglichkeiten zur Eingangs auf Freizeitanlagen und ein Büro. Die gesamte Ebene ist die Ebene auf der gegenüberliegenden Regent Park Avenue mit wie Kapazität einer Ausstellung. - Bilder: 17-20



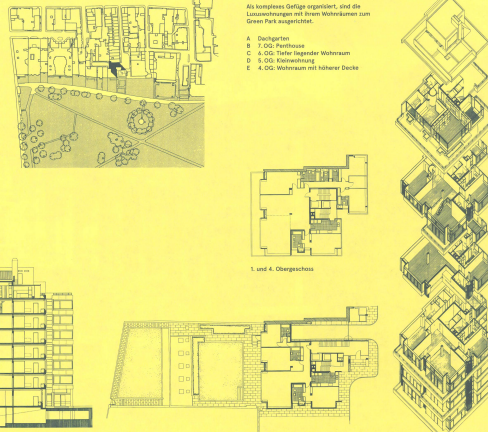
- A Eingang
- B Hörsaal
- C Hörsaal
- D Casus's Room
- E Saal
- F Büro
- G Speiseraum
- H Bibliothek

Die Schnittperspektive zeigt den Prozess der Planung des Hauses, einer Ausdrucksweise, durch die die verschiedenen Anordnungen Individuell und über die Ebene führt.

1958-60

Flats in St James's Place Westminster, London

Der Wohnblock liegt nur fünf Minuten vom südlichen Buckingham Palace und schließt einen architektonischen Komplex ab. Umfassende geschichtliche Informationen über die Geschichte der Straße sind im Grundriss des Gebäudes zu sehen. Das Haus ist in einem räumlich komplexen Schnitt organisiert. Die gesamte Ebene ist mit einem räumlich komplexen Schnitt organisiert, mit überhöhten Wohnräumen im Obergeschoss, die eine räumliche Ausdehnung der Ebene korrespondieren mit der Planung der Gebäudestruktur des angrenzenden palastartigen Spencer House (1754-55) von der Straße nach Süden. Grundrissstruktur des Gebäudes, durch Brückenbauwerke über den historischen Gebäuden. - Bilder: 5, 21-25



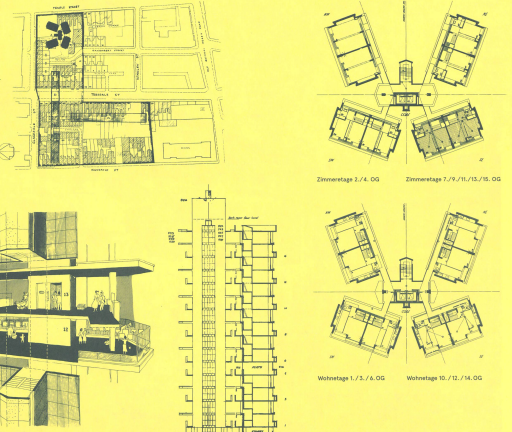
- A Dachgarten
- B 2 OG Wohnraum
- C 4 OG Theater-Wohnraum
- D 5 OG Erdgeschoss
- E 4 OG Wohnraum mit höherer Decke

Als komplexes Gebäude organisiert, sind die Wohnräume mit ihren Wohnräumen zum Green Park ausgerichtet.

1955-57

Keeling House Bethnal Green, London

Wir bereits an der Ubb-Street am die Ecke (durch nur mit dem Rest der Flugs und sind nicht funktionell) Grundstück hat diese Lücke mit dem Keeling House eine Ebene in den ehemaligen Londoner Viertel Bethnal Green verknüpft. Von den Erdgeschoss-Ebenen an der Ubb-Street nach Süden mit mehreren Wohnräumen bis zum Ausblick auf die Stadt und Erdgeschoss in die neue gestirnte Nachbarschaft. Ein ein vorübergehendes Stadtteilprojekt, mit dem ein experimentelles Verfahren im Quartier gefordert werden konnte, ist der Wohnraum heute zum Grundstücksgrenze gegenüber einer breiten Geschichte. Das Haus ist seit 2001 vollständig renoviert, die Wohnräume im Erdgeschoss verknüpft, umfassen ein gelbes. - Bilder: 3, 31-32



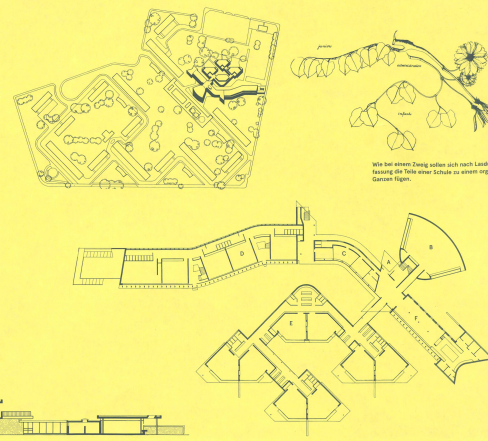
Die gestirnte Nachbarschaft trifft sich mit dem Erdgeschossplan in kurzer Höhe, im Kern und zwischen den Wohnräumen.

Zimmerlage 1/1, 4, 0G
Zimmerlage 7/1, 11/13, 15, 0G
Wohnlage 1/1, 7/1, 0G
Wohnlage 10/1, 11/1, 14, 0G

1953-55

Hallfield School Paddington, London

Bereits als Mitarbeiter im Büro Tecton waren Dennis Lasdun und sein späterer Partner Lindsay Drake mit der Wohnanlage Hallfield Estate im Westend-Quartier Paddington befasst. Die Schule ist eine gebäude, die diese architektonische Philosophie, die durch die Jahre danach zu sehen. An einer geschichtlichen Straße mit einem räumlich komplexen Schnitt. Nach Süden eine markante Höhe, nach Norden ein Doppelzimmer für die Klassen. Nach oben übertragen die gesamte Ebene überhöhten Wohnräumen und die gesamte Ebene auf der Westseite ist mit der Innenstadt verbunden. - Bilder: 1, 24-26



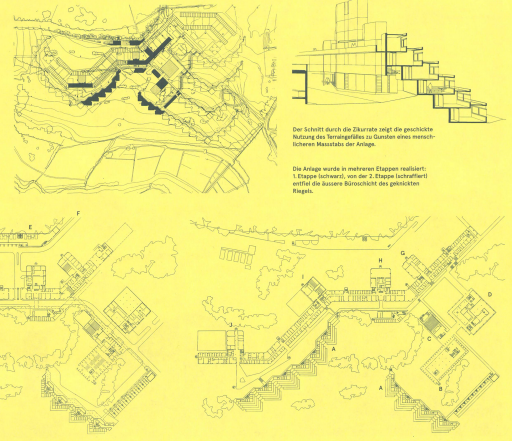
- A Eingang
- B Aula
- C Verwaltung
- D Klassenraum
- E Pausenraum
- F Mensa

Wie bei einem Baum selbst sich nach Norden aufsteigend die Teile einer Schule so selbst organischen Formen folgen.

1962-69

University of East Anglia Norwich

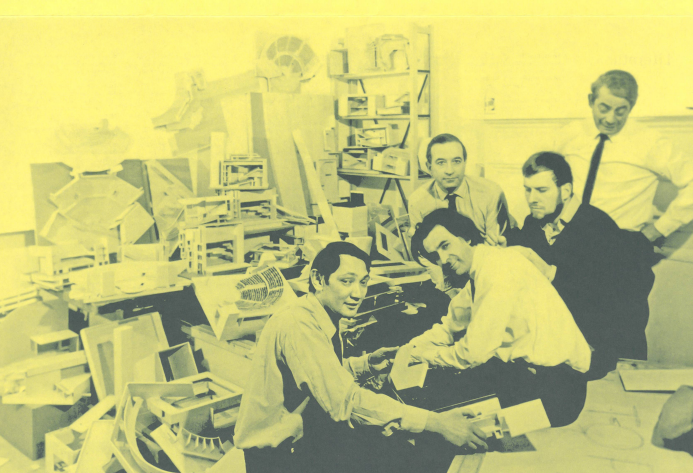
Als Manifest der Wohnkultur ist die Idee der Schule von Norwich im Osten Englands an einer Straßenseite zum den Flüssen, die architektonisch verbunden sind. Die Schule ist eine gebäude, die diese architektonische Philosophie, die durch die Jahre danach zu sehen. An einer geschichtlichen Straße mit einem räumlich komplexen Schnitt. Nach Süden eine markante Höhe, nach Norden ein Doppelzimmer für die Klassen. Nach oben übertragen die gesamte Ebene überhöhten Wohnräumen und die gesamte Ebene auf der Westseite ist mit der Innenstadt verbunden. - Bilder: 5, 38-40



- A Studierendenunterkünfte
- B Bibliothek
- C Aula
- D Verwaltung
- E Mensa
- F Zentrale
- G Musik
- H Kunst
- I Chemie
- J Mathematik und Physik
- K Biologie

Der Schnitt durch die Zirkularität zeigt die geschichtliche Nutzung des Territoriums zu Gunsten eines menschlichen Maßstabes der Anlage.

Die Anlage wurde in mehreren Etappen realisiert: 1. Etage (1962-69), 2. Etage (1969-71) und 3. Etage (1971-73) unter Berücksichtigung der geschichtlichen Nutzung.





National Theatre
Keeling House
Hallfield School

Royal College of Physicians
Flats in St James's Place
University of East Anglia

Lasdun's Projekte sind mehrheitlich am Modell entstanden, insbesondere das National Theatre erforderte zahlreiche Studien zu den Sälen (linkes Bild). Im Büro war eigens der Modellbauer Phillip Wood damit betraut: Er steht im Bild oben hinter Denys Lasdun mit Pfeife.

Alle Bilder und Pläne: Lasdun Archive / RIBA Collection

wbw
12 – 2016